

Aufhebung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der zentralen Unterkunft des Landkreises Vechta für Asylbewerber, Asylbewerberinnen und Flüchtlinge

Aufgrund der §§ 5, 10 und 58 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) vom 17.12.2010, zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes zur Anpassung niedersächsischer Rechtsvorschriften aus Anlass der Vereinheitlichung des Stiftungsrechts vom 11.10.2023 (Nds. GVBl. S. 250) in Verbindung mit den §§ 1, 2 und 5 des Niedersächsischen Kommunalabgabengesetzes (NKAG) in der Fassung vom 20.4.2017, zuletzt geändert durch Art. 4 des Gesetzes zur Änderung des Verwaltungsvollstreckungsgesetzes und weiterer Gesetze vom 22.9.2022 (Nds. GVBl. S. 589) hat der Kreistag des Landkreises Vechta in seiner Sitzung am 14.12.2023 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Aufhebung der Satzung

Die Satzung vom 22.12.2022 über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der zentralen Unterkunft des Landkreises Vechta für Asylbewerber, Asylbewerberinnen und Flüchtlinge wird mit Wirkung vom 01.01.2024 aufgehoben.

Vechta, 14.12.2023

Tobias Gerdesmeyer

Landrat